Logo der OdA

Individueller Kompetenznachweis

Der beiliegende individuelle Kompetenznachweis (IKN) stützt sich auf die Orientierungshilfe der Verbundpartnerschaft zum IKN.

**Erworbene Handlungskompetenzen**

Die Handlungskompetenzen wurden im Rahmen der folgenden Ausbildung erworben:

|  |  |
| --- | --- |
| Ausbildung |  |
| Dauer der Ausbildung, Beginn und Ende |  |

Der IKN bescheinigt die erworbenen Handlungskompetenzen aus dem Qualifikationsprofil der folgenden zweijährigen beruflichen Grundbildung mit eidg. Berufsattest (EBA):

|  |  |
| --- | --- |
| *Gesetzlich geschützter Titel des EBA-Berufs*  |  |
| *Erlassdatum der massgebenden Bildungsverordnung des EBA-Berufs* |  |

**Grundsätze**

Der beiliegende IKN nimmt Bezug auf die Verordnung des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation SBFI über die berufliche Grundbildung und die darin formulierten Zielsetzungen und Handlungskompetenzen der oben bezeichneten zweijährigen beruflichen Grundbildung.

Der IKN bildet eine standardisierte Ergänzung zum Lehrzeugnis und stellt die in der betrieblichen Ausbildung erworbenen Handlungskompetenzen am Ende der Ausbildung dar.

Einsatz und Anwendung des IKN richten sich nach den Grundlagen der für den Beruf zuständigen Organisation der Arbeitswelt (OdA).

**Qualitätssicherung**

Der Ausbildungsbetrieb bestätigt, dass

* die Instrumente zur Lernprozessbegleitung und die Leistungsdokumentation sachgerecht und vollständig geführt wurden;
* die Instrumente zur Lernprozessbegleitung und die Leistungsdokumentation sowie – soweit vorhanden – die Ergebnisse des Qualifikationsverfahrens als Grundlage für das Erstellen des IKN genutzt wurden;
* der IKN wahrheitsgetreu und wohlwollend ausgestellt wurde.